

UNSER TEILNEHMERKREIS

besteht nicht nur aus öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen für Pferdezucht, -haltung, -sport und Bewertung von Pferden. Auch Betriebsinhaber, Tierärzte, Juristen, Turnierfachleute, Zuchtrichter, Pferdewirte und Pferdewirtschaftsmeister, Amateurausbilder und alle Interessierten, die eine öffentliche Bestellung und Vereidigung als Sachverständige/r anstreben oder sich ohne diese Ambition „lediglich“ fortbilden möchten, begrüßen wir herzlich in unserer Runde.

Die Teilnahmebescheinigung wird von den meisten Bestellungsbehörden im Verfahren der öffentlichen Bestellung und Vereidigung als Sachverständiger sowie von den Pferdesportverbänden zur Verlängerung von Trainerlizenzen anerkannt.

UNSER TRADITIONELLER TAGUNGSPORT

befindet sich im Tagungsraum des Landstallmeisterhauses im Haupt- und Landgestüt Neustadt / Dosse, Hauptgestüt 10, 16845 Neustadt / Dosse.

IHRE ANMELDUNG

richten Sie schriftlich, per Email oder Fax an unsere Geschäftsstelle:

Angelika Tiedtke-Crede, Schäferbergstr. 7, 30539 Hannover
Tel.: +49 (0) 511 / 511 520
Fax: +49 (0) 511 / 952 46 26
Email: geschaeftsfuehrung@svkonline.de
Internet: www.svkonline.de

IHR TEILNEHMERBEITRAG

ist an den kalkulierten Kosten ausgerichtet, da das SVK ein eingetragener Verein, also nicht gewinnorientiert ausgerichtet ist. Die Tagungspauschale beträgt 395,00 €. Sie beinhaltet neben Ihrer Teilnahme die Seminarunterlagen, den Mittagsimbiss an beiden Tagen, das Abendbuffet am 22. September und die Pausengetränke. Aufgrund des gemeinnützigen Status des SVK e.V. ist der Rechnungsbetrag umsatzsteuerfrei.

IHRE PREISNACHLÄSSE

50,- € für Mitglieder des SVK;
50,- € für Studierende und Auszubildende;
25,- € für Abonnenten des Wertermittlungsforums (WF);
25,- € für Mitglieder der Deutschen Richtervereinigung (DRV) sowie der Bundesvereinigung der Berufsreiter im DRFV und des HLBS.

Bitte fügen Sie Ihrer Anmeldung einen Nachweis bei und haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur einen Preisnachlass gewähren können, auch wenn Sie die o. g. Voraussetzungen kumulativ erfüllen.

NACH IHRER ANMELDUNG

erhalten Sie die Anmeldebestätigung und die Rechnung. Einlass können wir nur nach erfolgter Zahlung gewähren.

IHRE UNTERKUNFT

buchen Sie auf eigene Kosten selbst. Im Parkhotel Neustadt, Prinz-von-Homburg-Str. 35, 16845 Neustadt / Dosse, haben wir ein Zimmer-Kontingent reserviert.

UNSER RAHMENPROGRAMM FÜR SIE

Come-Together am Mittwoch, den 21. September 2022, ab ca. 18:00 im Ristorante La Piazza, Robert-Koch-Str. 16, 16845 Neustadt / Dosse.

Am Freitag, den 23. September ab ca. 18:00 Uhr, lassen wir unsere Veranstaltung mit Ihnen im „La Piazza“ ausklingen.

Darüber hinaus freuen wir uns, Sie am Samstag, den 24. September 2022, auf der Hengstparade des Haupt- und Landgestüts begrüßen zu dürfen. Ein Kartenkontingent haben wir für Sie reserviert.

Bitte teilen Sie uns anlässlich Ihrer Anmeldung mit, bei welchen dieser Programmpunkte Sie auf eigene Kosten dabei sein möchten.

SACHVERSTÄNDIGEN-KURATORIUM

für Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Gartenbau,
Landespflege, Weinbau, Binnenfischerei, Pferde
und Agrarrecht e. V.

und

**Graf-Lehndorff-Institut
für Pferdewissenschaften**

27. SVK-Hippologentagung



22. und 23. September 2022

**Haupt- und Landgestüt
Neustadt / Dosse**

Donnerstag, 22. September 2022

BEGRÜSSUNG

10:30

Prof. Dr. Christine Aurich und Dr. Sascha Brückner

GUTACHTERLICHE PRAXIS – BESCHREIBEN UND BEWERTEN

10:35 – 12:30

Dr. Sascha Brückner

Typ und Qualität des Körperbaus von Warmblutpferden

Anhand einer Zusammenstellung der – auch historischen – Literatur, werden die nicht immer einheitlich definierten Typmerkmale des Warmblutpferdes analysiert sowie Leitfäden und Formulierungsvorschläge für die Beschreibung und Bewertung von Typ und Qualität des Körperbaus erarbeitet.

12:30 – 13:30

Mittagsimbiss

13:30 – 15:30 (Fortsetzung)

Dr. Sascha Brückner im Dialog mit den Teilnehmern

Im Rahmen der praktischen Umsetzung anhand von sechs Pferden in der Reithalle entwickeln wir druckreife Formulierungen für Gutachten und diskutieren auch die Wertnotenfindung, um uns im Hinblick auf das Ergebnis der Bewertung „einzunorden“. Darüber hinaus schauen wir uns die Pferde unter dem Reiter an. Wirkt sich das Exterieur so wie angenommen aus?

15:30 – 16:00

Kaffeepause

PFERDEHALTUNG IM FOKUS DER BEHÖR- DEN UND GERICHTE

16:00 – 17:30

Dr. Andreas Franzky

Leitlinien für Pferdehaltungen – Bestandsaufnahme und quo vadis?

Für die Leitlinien für Pferdehaltungen unter Tierschutzgesichtspunkten wurden im März 2022 Überarbeitungsvorschläge gemacht. Welche dies sind, wohin also die Reise in puncto artgerechter Pferdehaltung geht, und welche Aspekte in Pferdehaltungen häufig gerügt werden, erörtert Dr. Andreas Franzky.

Bis 18:45

Eintreffen der Teilnehmer im Parkhotel Neustadt, Prinz-von-Homburg-Str. 35, 16845 Neustadt / Dosse. Hier erwartet Sie zum Ausklang des ersten Seminartages unser traditioneller abendlicher Vortrag.

HIPPOLOGISCH-HISTORISCH

19:00 – 19:50

Dr. Karsten Zech

Die hippologische Bedeutung der Kavallerieschulen in Hannover und Krampnitz

Wieder einmal schauen wir am Abend hippologisch-historisch zurück: Dr. Karsten Zech gewährt uns spannende Einblicke in weitgehend unbekannte Dokumente der Kavallerieschulen Hannover und Krampnitz.

20:00

Eröffnung des Buffets

Abendessen und Erfahrungsaustausch mit allen Teilnehmern und Referenten.

Freitag, 23. September 2022

DER SACHVERSTÄNDIGE ALS BETRIEBS- BERATER

09:30 – 12:30

Dipl.-Ing. agr. Daniel Menges

Die gutachterliche Unternehmensbewertung von pferdehaltenden Betrieben

Immer häufiger sind Sachverständige in betriebsberatender Funktion gefragt. Daniel Menges zeigt anhand seiner umfassenden sachverständigen Erfahrungen die Grundlagen der Unternehmens- und Betriebsanalyse auf. Im Fokus seines Vortrags stehen das Vorgehen beim Erwerb eines Betriebes / Unternehmens (Due Diligence Prüfung) sowie zum Erhalt einer Baugenehmigung gem. § 35 Abs. 1 S. 1 i. V. m. § 201 BauGB. Einblicke in typische Probleme der Sanierungsberatung schließen die praxisnahen Ausführungen ab.

Ca. 11:00 – 11:30

Kaffeepause

12:30 – 13:30

Mittagsimbiss

FORSCHUNG UND WISSENSCHAFT

13:30 – 14:45

Prof. Dr. Christine Aurich, Dipl. ECAR

Projekt HorseWatch – Ab welchem Alter dürfen junge Pferde ins Training?

Das Mindestalter, in dem ein Training von jungen Pferden für den Reit- oder Rennsport beginnen darf, wird kontrovers diskutiert. Die generellen Regeln des Tierschutzgesetzes sind vor kurzem in den überarbeiteten Leitlinien für den Tierschutz im Pferdesport spezifiziert worden. Das Training vor einem Alter von 30 Monaten wird weitgehend ausgeschlossen, mit Ausnahmen für Galopp- und Trabrennpferde. In einem vom BMEL geförderten Forschungsvorhaben wird die Reaktion junger Pferde auf Belastungen während des initialen Trainings in fünf Teilprojekten erfasst. Neben dem Mindestalter wird auch die Haltung im Fokus stehen, weil mit dem Trainingsbeginn meist eine Umstellung aus der Gruppen- in die Einzelboxenhaltung erfolgt. Prof. Dr. Christine Aurich stellt uns die Forschungsprojekte vor und erläutert diese.

14:45 – 15:15

Kaffeepause

GUTACHTERLICHE PRAXIS – STANDARDS IN DER BEWERTUNG VON REIT- BÖDEN

15:15 – 17:15

Dipl.-Ing. agr. Georg W. Fink

Eignungsprüfung von Reitböden – Von der Abnahme bis zur Zustandsprüfung

In Theorie und Praxis stellt uns Georg W. Fink aus seinem umfangreichen Erfahrungsschatz die systematische Vorgehensweise zur nachvollziehbaren, sachverständigen Bewertung von Reitböden sowie die erforderlichen Prüfverfahren nebst Durchführungsempfehlungen für Ortstermine vor. Im Praxisteil dürfen die Teilnehmer selbst Hand anlegen und die Böden mit untersuchen. Zahlreiche Materialproben runden den Themenblock ab und zeigen auf, wie vielfältig die Materialauswahl für Reitböden ist und welche Grundlagen vom Sachverständigen beherrscht werden müssen.

17:15

Ende der Tagung